

Medienmitteilung, 26. November 2020 | 2070 Zeichen

Mitgliederversammlung Verein Raum für Geschwister (VRG) Schweiz **Wichtige Grundlagen für die Weiterentwicklung gelegt**

Die Mitglieder des Verein Raum für Geschwister (VRG) Schweiz haben Lydia Husmann und Nina Rothenberger neu in den Vorstand gewählt und die Statutenrevision des VRG einstimmig genehmigt. Damit sind die Weichen für eine erfolgreiche Weiterentwicklung des VRG gestellt.

«Aussergewöhnliche Zeiten erfordern aussergewöhnliche Massnahmen», heisst es in der Einladung zur diesjährigen Mitgliederversammlung des VRG. So konnten die Mitglieder online über die Traktanden abstimmen.

Erfreuliche Teilnehmerzahl

Die Mitglieder nahmen rege an der Online-Mitgliederversammlung teil und genehmigten unter anderem den Jahresbericht 2019, die Jahresrechnung 2019 und das Budget 2020.

5-köpfiger Frauenvorstand

Die neuen Vorstandsmitglieder Lydia Husmann von Wolhusen LU, wohnhaft in Sursee und Nina Rothenberger, von Zürich, wohnhaft in Zürich wurden einstimmig gewählt. Lydia Husmann wie auch Nina Rothenberger arbeiten bereits seit Ende 2019 im Vorstand mit. Mit dieser Wahl ist der Vorstand des VRG von einem 5-köpfigen Frauenvorstand besetzt.

Grundlagen für Weiterentwicklung

Im Rahmen der Strategie 2019+ hat der Vorstand zuhanden der Mitgliederversammlung eine umfassende Statutenrevision beantragt. Die Statutenrevision trägt der Weiterentwicklung des Vereins Raum für Geschwister in den vergangenen Jahren Rechnung und bildet nebst der Strategie eine wichtige Grundlage für die Arbeit in den nächsten Jahren.

Intensives Vereinsjahr

Wie dem Jahresbericht zu entnehmen ist, war das Vereinsjahr 2019 geprägt vom Präsidiumswechsel, der Suche nach zusätzlichen Vorstandsmitgliedern und der schrittweisen Umsetzung der Strategie 2019+. In Anlehnung daran wurde vor kurzem die Webseite einem Relaunch unterzogen und das Angebot des VRG mit einem Erfahrungsaustausch-Treffen erweitert. Vermehrt durfte der VRG Anfragen von interessierten Medien oder Fachorganisationen mit einem Portrait zum Verein und seinen Angeboten oder Themen-Inputs rund um die Geschwisterthematik beantworten. So widmete zum Beispiel der Elternverein Hiki eine Ausgabe seiner Mitgliederzeitschrift der Geschwisterthematik.



Beilagen:

- Portrait und Bilder neue Vorstandsmitglieder Lydia Husmann und Nina Rothenberger
- Jahresbericht 2019

Weitere Auskünfte:

- Theresia Marbach, Präsidium
Stiftung Kifa Schweiz, Leitung Entlastung & Mittelbeschaffung.
Telefon 079 963 17 89, theresia.marbach@stiftung-kifa.ch

Verein Raum für Geschwister (VRG) Schweiz

Der Verein Raum für Geschwister (VRG) Schweiz wurde am 31. Januar 2013 in Olten gegründet. Mitglieder sind natürliche Personen sowie Institutionen.

Der Verein Raum für Geschwister hat sich zum Ziel gesetzt, DAS Kompetenzzentrum für die Geschwister von schwer kranken oder behinderten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in der Schweiz zu sein. Basierend auf einem systemischen Ansatz wollen wir auf verschiedenen Ebenen auf die Geschwisterthematik aufmerksam machen, Verständnis schaffen und Betroffene in ihren Ressourcen stärken. Mit verschiedenen Massnahmen richten wir uns an die Gesellschaft und Politik, das professionelle Umfeld sowie Betroffene und ihr soziales Umfeld.

www.geschwisterkinder.ch